



So., 05. November 2017, 11:00 Uhr

# Philip Maloney Lesetour 2017

*Mit Michael Schacht und Heinz Margot*

28 Jahre lang ermittelt Philip Maloney bereits im Radio. Damit er auch weiterhin fit bleibt, muss er sich viel in gesunder Umgebung bewegen. Dass er dabei auf Leichen und andere ungesunde Dinge stösst, versteht sich von selbst.

Ein verschwundener Ehemann, ein alter Schatz, der angeblich im Waldboden vergraben wurde, sowie viele schräge Gestalten und auch Maloneys ewiger Rivale, der Polizist, stehen im Mittelpunkt der neuen Lesetour 2017. Der Text "Der geheimnisvolle Wald" wurde exklusiv für diese Lesetour geschrieben und wird auch jene überraschen, die schon alles über, von und mit Philip Maloney gehört oder gelesen haben.

---

*CHF 35/CHF 25 Mitglieder*

*CHF 15 SchülerInnen/StudentInnen*



Sa., 11. November 2017, 20:00 Uhr

# Matthias Flückiger // Der Kontrabass von Patrick Süskind

*Regie: Regine Weingart, Schauspiel:  
Matthias Flückiger*

Es gibt keine Soloparts, allenfalls ein Duett. Im Leben des Musikers ist der Kontrabass Geliebte, Freund, Feind und Verhinderer des eigenbestimmten Weges. Das Stück schildert die Vereinsamung eines mittelmässigen Musikers (Kontrabassisten) in unserer heutigen Zeit sowie seine vergeblichen Versuche, dieser Situation zu entfliehen.

Patrick Süskind bietet das Porträt eines Normalbürgers als Künstler, und damit soziale Analyse, Slapstick und Milieukomik und einen festgespannten Bogen, der monologisch und entschlossen den Schwingungen des menschlichen Zusammenspiels nachstreicht.

---

*CHF 35/CHF 25 Mitglieder*



Sa., 18. November 2017, 20:00 Uhr  
Hotel Sonne, Sonnensaal

# Hitziger Appenzeller Chor // Joli-zwo

*Der Hitziger Appenzellerchor vereint  
Tradition und Neuartiges*

Im Januar 2018 verabschiedet sich der Hitzige Appenzeller Chor von der Bühne. Easy bleiben – Tickets bestellen. Denn sie geben vor dem Ende nochmals Vollgas, treiben Sport auf der Bühne, zeigen Sex-Appeal und jagen einander musikalisch in neue Gefilde. Das zweite abendfüllende Programm «Joli-zwo» als Abschiedsgeschenk an ihr geschätztes Publikum.

Wie immer ein Schmaus für Ohren und Augen – kaum zu glauben, was die sich erlauben. Reifer sind sie geworden, die Hitzigen Appenzeller, doch eins bleibt gleich: Tradition kommt nicht aus der Konserve, sondern sie wächst und spriesst, wenn man sie giesst.

---

*CHF 40/CHF 30 Mitglieder*

*CHF 20 CHF SchülerInnen/StudentInnen*



Mi., 22. November 2017, 15:00 Uhr

# Figurentheater Philothea // De chly Drache

*Ein köstliches Figuren-Schau-Spiel für  
alle ab 5 Jahren - verspielt, witzig und  
rasant!*

Ein kleiner, ungeduldiger Drache weiss nicht recht, was er spielen soll. Ein grosser Drache möchte endlich seine Zeitung lesen. Eine Schnecke, mit der Versteck spielen viel zu lange dauert und die Zwillingsdrachen, die eigentlich gar nicht Schiff fahren wollten, sondern ....

und schon befinden wir uns mitten im Geschehen. Eine spannende Geschichte über Freuden und Enttäuschungen auf der Suche nach einer Freundschaft, immer ganz nah am Leben der Kinder – und deren Eltern.

---

CHF 15 Erwachsene/CHF 10 Kinder





Fr., 24. November 2017, 20:00 Uhr

# **Nico Semsrott // Freude ist nur ein Mangel an Information**

*Der wohl traurigste Komiker der Welt*

Nico Semsrott ist der wohl traurigste Komiker der Welt. Kein Wunder, versucht er doch verzweifelt, die wichtigsten Fragen des Lebens zu beantworten: Was soll ich tun? Was darf ich hoffen? Und kann ich das Kaninchen nochmal sehen?

Nicht immer machen die Antworten glücklich. Sein 90-minütiger Vortrag trägt dementsprechend den Titel "Freude ist nur ein Mangel an Information". Die Presse behauptet, dass Semsrott etwas vom Lustigsten ist, was die deutschsprachige Kabarettszene momentan zu bieten hat. Obwohl er als staatlich nicht anerkannter Demotivationstrainer eigentlich ein Vorbild im Scheitern sein will, wird er mit Preisen überhäuft.

---

*CHF 35/CHF 25 Mitglieder*

# Diogenes Theater

Kugelgasse 3  
9450 Altstätten

info@diogenes-theater.ch  
077 419 67 12 oder 071 755 49 47 (Abendkasse)

www.diogenes-theater.ch

## Tickets

Online auf der Website  
oder während der Laden-  
öffnungszeiten bei

Sternen Apotheke  
Marktgasse 1, 9450 Altstätten  
071 757 11 11

**DIOGENES**  
Theater

Kleinkunst ganz gross.



Tragfähigkeit  
750 kg



Sa., 25. November 2017, 20:00 Uhr

# Schertenlaib & Jegerlehner // Zunder – Ein Nachbrand

*Lieder, Geheul und haarsträubende  
Tempowechsel*

Nach „PÄCH“ und „SCHWÄFU“ das dritte Programm „ZUNDER“: Schertenlaib und Jegerlehner praktizieren weiter ihren entrückten, subversiven, harten Heimat-Groove, frönen ihrer Liebe zur melodiösen, schrägen Kurzgeschichte und zur Langeweile, singen aus der Nische, hauen auf den Putz und schlagen Funken. Sie brennen leicht, wie Zunder, und legen Lunte.

Die Zukunft kommt ihnen entgegen. Ihr Spiel ist nicht aus. Sie spielen sich nichts vor, sie führen sich auf und suchen den Rhythmus der Zeit zwischen den Aggregatzuständen Blühen, Verwelken und Mähen.



---

CHF 35/CHF 25 Mitglieder

# Am Anfang war alles dunkel...

Szenische Lesung mit Musik

Texte von Franz Hohler und Jürg Schubiger

Eigenproduktion des Diogenes Theater Altstätten



**Isabella Pincsek-Huber**  
Piano / Voice



**Goran Kovacevic**  
Akkordeon

**Do., 14., Sa., 16. Dezember 20:00 Uhr**  
**So., 17. Dezember 2017, 17:00 Uhr**

# **Am Anfang war alles dunkel...**

*Szenische Lesung mit Musik*

Am Anfang war alles dunkel. Wie lange das dauerte, war schwer zu sagen, da es noch keine Zeit gab. Irgendeinmal aber trat eine Dämmerung ein und eine mächtige Türe war zu sehen. Wie lange stand diese Türe da? Tausende, Hunderttausende, Millionen von Jahren? Es war niemand da, um auf den Kalender zu schauen. Dann aber ging ein Knarren durch die Leere ... (F. Hohler)

Erzähler: Bertolt Specker, Dee Sieber, Petra Hoppe, Kinder  
Bühnenfassung und Inszenierung: Kristin Ludin

---

*CHF 30/CHF 20 Mitglieder*  
*CHF 15 CHF SchülerInnen/StudentInnen*





Do., 28. Dezember 2017, 20:00 Uhr

# **Philipp Langenegger, Werner Alder, Maya Stieger // Sonnesiits ond schattehalb**

*Eine Huldigung an die Appenzeller*

„Sonnesiits ond schattehalb“ ist eine literarisch musikalische Huldigung an die Appenzeller. Langenegger (am Pult) & Alder (am Hackbrett) illustrieren alte Geschichten auf urtümliche und unvergleichliche Art. Dialektpflege der besonderen Art. Musikalisch unterstützt von Maya Stieger an der Geige.

Der sprichwörtliche Appenzeller Humor, die träge Erzählkunst, dazu das lustvolle Spiel mit dem Publikum: Wer den Geschichten zuhört, fühlt sich rasch in eine andere Zeit versetzt.

---

*CHF 35/CHF 25 Mitglieder*



Fr., 29. Dezember 2017, 20:00 Uhr

# **Töbi Tobler & Ficht Tanner // Appenzeller Space Schöttl**

*Hackbrett trifft Kontrabass*

Die beiden Musiker haben sich mit ihrem Appenzeller „Space Schöttl“ in den Achtziger- und Neunzigerjahren einen Namen gemacht und die Musikszene einzigartig aufgefrischt. Ein Zeuge jener Zeit ist die vergriffene CD-Aufnahme «Herbstimprovisationen» sowie die LP „Appenzeller Space Schöttl“.

Von Anfang an pflegten die beiden Musiker die Authentizität der eigenen musikalischen Sprache. Das Repertoire bestand einerseits aus traditioneller Appenzellermusik und andererseits aus frei improvisierter Musik. Diese beiden „Schienen“ vermischten sich im Laufe der Zeit.

---

*CHF 35/CHF 25 Mitglieder*

**DIOGENES Theater**



**11-12/2017**